

Fachkräfte der Zukunft

PTS Bundeswettbewerb Elektro 2009

12 Pflichtschulabgänger der Polytechnischen Schulen aus ganz Österreich trafen sich am 9. Juni 2009 im Ausbildungszentrum der voestalpine Stahl GmbH zu einem Wettbewerb.

PTS-Bundesbewerb 2009



Begonnen hat der Bewerb für die Schüler aus der Steiermark und Kärnten bereits am Montag, wo sie eine Expedition der voestalpine Stahl GmbH

besuchten und anschließend ihren Mut im Hochseilgarten in Kirchsschlag bewiesen. Das Rahmenprogramm trug sehr zum Kennenlernen und zur Unterhaltung bei und wird im nächsten Jahr noch ausgeweitet. Am Wettbewerb selbst wurden Kenntnisse und Fertigkeiten der Elektrotechnik abgefragt und bewertet, welche sich die Schüler während ihrer Ausbildung im 9. Schuljahr angeeignet haben. Die Aufgaben, zusammengestellt von Ing. Werner Kupfer (PTS Unterweißenbach) und Ing. Manfred Probst (PTS Mattighofen), umfassten Fachtheorie, Fachmathematik und Messübungen, ein Verlängerungskabel und zur Überraschung aller eine Stromstoßschaltung. Mit 380 von 400 Punkten setzte sich Manuel Kaineder vom PTS

Bad Leonfelden mit 19 Punkten Vorsprung vor Schmalzer Lukas vom PTS Unterweißenbach, beide aus OÖ durch. Den dritten Rang belegte der Kärntner, Mitter Andreas, vom PTS Feldkirchen. Nicht nur die drei Erstplatzierten, sondern alle Teilnehmer dürfen sich als Sieger sehen, denn es gehört viel Mut und Können dazu, sich diesen Herausforderungen zu stellen. So wurde mit diesem Ergebnis nicht nur den Schülern sondern auch ihren Lehrern eine sehr gute Leistung zum Abschluss des Jahres attestiert. Alle teilnehmenden Schüler haben bereits einen Lehrplatz und freuen sich schon richtig auf ihre letzten Ferien bevor sie im Herbst in das Berufsleben eintreten.